

Olaf Freund**RDUNGSANLAGENBAU WITTENBERG**

Techn. Beratung • Entwurf • Ausführung • Prüfung

lagenbau
Olaf Freundstraße 6 • 06886 Lutherstadt Wittenberg
11/61 13 93 • Fax 66 99 08architekten
ingenieure
en + Ingenieure GmbH
37, 06886 Lu. Wittenberg
0(33) fax, www.bc-wb.de**ESE**
GmbH
ckenbau
im InnenausbauEisler Trockenbau GmbH
Covwig/Anhalt • ☎ 034903/47 10, Fax 47 11 4
ckenbau.de • E-Mail: info@eiese-trockenbau.de**WINFRIED LANGE**
Malerfachbetrieb

03491 41 21 70 • Fax: (03491) 45 49 04

Planung **Ausführung**arbeiten - Fassadenstrich und -reinigung
mung - Fußbodenbelagsarbeiten
- Trockenbau

straße 11 • 06888 Dabrun-Melzig

Müller
Dachtechnik GmbH• Flachdachabdichtungen
nen • Schornsteinbau

er Dachtechnik GmbH

19 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

66 09 71 • Telefax (0 34 91) 66 09 72

müller-dachtechnik@t-online.de

ildungszentrum für
eruf und Wirtschaft e.V.ressauer Straße 134
6886 Lutherstadt Wittenberg**? Fit für 2009!**

Detail- und Elektroberufe

national

DIN 66025

zogenematik

zuehung SIMATIC 57

id Schaltungschnik

en Verfahren mit Prüfungsabnahme

nung

en

ur Vorbereitung auf

ung ab 23.02.2009!

Tel: 03491 4290 100

Fax: 03491 4299 116

E-Mail: info@zuew-wittenberg.de

Internet: www.zuew-wittenberg.de

Kai Vater
Zimmerei und Holzbau
GmbH & Co. KG

- Dachstühle
- Altbausanierung
- Treppenbau
- Carpports
- Innenausbau

Lindenstraße 25
06889 Wittenberg/
OT Reinsdorf

Tel.: (03491) 66 68 70

Fax: (03491) 66 98 70

E-Mail: kai-vater@t-online.de

WOCHE SPIEGEL**Holger
Krause****Ihr Mediaberater (BYDA-
geprüft) für eine moderne
und kreative Umsetzung
Ihrer Anzeige!**

WOCHE SPIEGEL

Lutherstadt Wittenberg

Telefon: 03491/47 47 14

Telefax: 03491/47 47 11

E-Mail: holger.krause@

wochenspiegel-wittenberg.de

www.wochenspiegel-web.de

Heizöl

Gut • Sicher • Günstig

Seitz
Garant für
Qualität im Tank

Telefon + Notdienst

Jessen:

0 35 37 - 20 45 80

www.seitz-heizoeel.de

**Schon
gewusst?**Jede Woche
erscheinen über**80 Mio.**

Anzeigenblätter.

Deutschland liest lokal.

Sachsen-Anhalt liest den

WOCHE SPIEGEL.

Quelle: BVA

Innovativ und optisch ansprechend zeigt sich die neue Lehrlingswerkstatt des BBW dem Betrachter.

Foto: Wolfgang Gorsbot

Modern, zentral, innovativ. Die neue Lehrlingswerkstatt

BBW – Optimale Ausbildungsbedingungen

Rund zwei Millionen Euro hat das Bildungszentrum für Beruf und Wirtschaft e.V. (BBW) in den Neubau der Lehrlingswerkstatt investiert. Damit konnte sowohl eine erhebliche Verbesserung der Ausbildungsbedingungen als auch eine zeit- und kostensparende Zentralisierung an einem Standort realisiert werden.

Wittenberg (wg). „Die Bedingungen am Altstandort entsprachen nicht mehr denen einer modernen Ausbildung, zudem waren wir dort nur Mieter“, berichtet BBW-Geschäftsführerin Sabine Helling. Bereits 2004 kaufte das BBW das Grundstück in der Dessauer Straße 134, das vormals von der Firma Weiter genutzt wurde. „Nach und nach haben wir alle Gebäude saniert und verschönert“, sagt Helling. 2007 wurde dann auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der Neubau einer Lehrlingswerkstatt beschlossen. Baubeginn war am 25. Februar 2008, die Grundsteinlegung erfolgte am 28. März des Vorjahres.

„Mit nur neun Monaten Bauzeit konnten wir den sehr straffen Zeitrahmen einhalten, alle Firmen haben eine Toparbeit geleistet“, freut sich die BBW-Geschäftsführerin. Der Umzug in das neue Ausbildungsgebäude wurde ohne fremde Hilfe in eigener Regie in nur vier Wochen gestemmt. „Das war eine logistische Herausforderung, bei der uns unsere Jugendlichen tatkräftig geholfen haben“, bestätigt Helling. Immerhin müssen rund 80 Prozent der Maschi-



Diese per Rechner gesteuerte Funktionsanlage für Laugen und Säuren dient der Ausbildung zum Chemikanten, Mechatroniker und Automatisierungs-Elektroniker.

nen und des Inventars an den neuen Standort umgesetzt werden – und das bei laufendem Betrieb des Bildungszentrums. „Dieser Neubau ist ohne jegliche stroph Lück. Ein Zukauf von Fördermittel komplett frei finanziert, deshalb bedurfte es nur einer beschränkten Ausschreibung, sodass alle baubeteiligten Firmen aus der Region stammen“, betont Helling. Der zweigeschossige Neubau umfasst eine Grundfläche von 1.200 Quadratmetern und dient vor allem für die Ausbildung in den Metall- und Elektroberufen. Enstanden sind moderne Fachkabinette, Schulungsräume und Büros. Unter anderem stehen acht Metall-Kabinette für eine Kapazität von rund 150 Azubis zur Verfügung. Mit der Planung des Neubaus wurde das Ingenieurbüro bc ist, Architektinnen und Ingenieure aus Wittenberg beauftragt. „Unser Problem war, dass wir das vorge-

Der Verein BBW verfügt zurzeit über 24 Mitglieder, ausgebildet wird im Auftrag der Mitgliedsfirmen sowie der Agentur für Arbeit. Ausbildungsschwerpunkte sind Metall, Elektro, Chemie und Gastronomie. Zurzeit befinden sich circa 300 Jugendliche in einer Ausbildung, dazu kommen 60 Erwachsene, die Fortbildungsmaßnahmen absolvieren. „Die Bildungslandschaft wird in Zukunft noch komplizierter, für Bildungsträger wird es eine große Herausforderung sein, die bisherigen Ausbildungszahlen zu halten“, erklärt Helling. Auch deshalb seien die Zentralisierung an einem Standort sowie der Neubau der Lehrlingswerkstatt richtige Entscheidungen gewesen.

Anstelle einer offiziellen Einweihung des Neubaus wird es am 29. April, von 10 bis 18 Uhr, einen Tag der offenen Tür geben, dazu werden auch Schulen eingeladen.

des Standortes beiträgt. „Obwohl das Objekt völlig frei finanziert ist, hat der Bauherr BBW einen hohen Anspruch auf Qualität gelegt“, lobt Lück. So erweist sich auch der Flur im Obergeschoss dank seiner erhöhten Raumhöhe als Hingucker, gleichzeitig ermöglicht das großzügige Oberlicht eine optimale Nutzung der Sonne, sodass bei der Beleuchtung gespart werden kann. Mit diesem Referenz-Objekt will sich bc in diesem Jahr am „Tag der Architektur“ beteiligen, der von der Architektenkammer Sachsen-Anhalts ausgelobt wird.

**DACHDECKEREI
BAUKLEMPNEREI**

MEISTERBETRIEB

Albrecht GmbH**ANGEBOTSWOCHEN**

bis 01.04.2009

10% AUF ALLES!

Vermietung von Dachdeckerkran/Arbeitskorb – 34 m

Mühlstraße 19, 06901 Kemberg • Tel. 034921/2 04 02 • Fax: 2 22 99
www.albrecht-kemberg.de**WITTENBERGER STAHL- UND
ANLAGENBAU GmbH**Am Heideberg 38
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 / 646 10
Fax: 03491 / 64 61 21**FRANK
GNIESE GmbH**

Gas • Wasser • Heizung • Regeltechnik

Kundendienst

Olaf Freund

RDUNGSANLAGENBAU WITTENBERG

Techn. Beratung • Entwurf • Ausführung • Prüfung

lagenbau *Olaf Freund*straße 6 • 06886 Lutherstadt Wittenberg
11/61 13 93 • Fax 66 99 08**Kai Vater**
Zimmerei und Holzbau
GmbH & Co. KG

- Dachstühle
- Altbausanierung
- Treppenbau
- Carperts
- Innenausbau

Lindenstraße 25
06889 Wittenberg/
OT Reinsdorf

Tel.: (03491) 66 68 70

Fax: (03491) 66 98 70

E-Mail: kai-vater@t-online.de

architekten
ingenieureen + Ingenieure GmbH
37, 06886 Lu. Wittenberg
0(33) fax, www.bc-wb.de**ESE**
GmbH
ckenbauFunktion
& Design
im InnenausbauEielse Trockenbau GmbH
Coswig/Anhalt • 034903/47 10, Fax 47 114
ckenbau.de • E-Mail: info@giese-trockenbau.de**WINFRIED LANGE**
Malerfachbetrieb

straße 11 • 06888 Dabrun-Melzig

Planung & Ausführung

arbeiten - Fassadenstrich und -reinigung
mung - Fußbodenbelagsarbeiten
- Trockenbau

straße 11 • 06888 Dabrun-Melzig

Müller
Dachtechnik GmbHFlachdachabdichtungen
nen • Schornsteinbau

er Dachtechnik GmbH

19 • 06886 Lutherstadt Wittenberg

666 09 71 • Telefax (0 34 91) 66 09 72

müller-dachtechnik@t-online.de

**ildungszentrum für
eruf und Wirtschaft e.V.**

essauer Straße 134

6886 Lutherstadt Wittenberg

? Fit für 2009!

Detail- und Elektroberufe

ntional

DIN 66225

zopneumatik

zähigungs SIMATIC S7

nd Schaltungschnik

en Verfahren mit Prüfungsabnahme

ung

en

ur Vorbereitung auf

ng ab 23.02.2009!

Tel.: 03491 4299 100

Fax: 03491 4299 116

E-Mail: info@bzw-wittenberg.de

Internet: www.bzw-wittenberg.de



Innovativ und optisch ansprechend zeigt sich die neue Lehrlingswerkstatt des BBW dem Betrachter.

Foto: Wolfgang Gorsbohn

Modern, zentral, innovativ. Die neue Lehrlingswerkstatt

BBW – Optimale Ausbildungsbedingungen

Rund zwei Millionen Euro hat das Bildungszentrum für Beruf und Wirtschaft e.V. (BBW) in den Neubau der Lehrlingswerkstatt investiert. Damit konnte sowohl eine erhebliche Verbesserung der Ausbildungsbedingungen als auch eine zeit- und kostensparende Zentralisierung an einem Standort realisiert werden.

Wittenberg (wg). „Die Bedingungen am Altstandort entsprachen nicht mehr denen einer modernen Ausbildung, zudem waren wir dort nur Mieter“, berichtet BBW-Geschäftsführerin Sabine Helling. Bereits 2004 kaufte das BBW das Grundstück in der Dessauer Straße 134, das vormals von der Firma Wetter genutzt wurde. „Nach und nach haben wir alle Gebäude saniert und verschönert“, sagt Helling. 2007 wurde dann auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung der Neubau einer Lehrlingswerkstatt beschlossen. Baubeginn war am 25. Februar 2008, die Grundsteinlegung erfolgte am 28. März des Vorjahres.

„Mit nur neun Monaten Bauzeit konnten wir den sehr straffen Zeitrahmen einhalten, alle Firmen haben eine Toparbeit geleistet“, freut sich die BBW-Geschäftsführerin. Der Umzug in das neue Ausbildungsgebäude wurde ohne fremde Hilfe in eigener Regie in nur vier Wochen gestemmt. „Das war eine logistische Herausforderung, bei der uns unsere Jugendlichen tatkräftig geholfen haben“, bestätigt Helling. Immerhin muss-Wittenberg beauftragt. „Unser Problem war, dass wir das vorge-



Diese per Rechner gesteuerte Funktionsanlage für Laugen und Säuren dient der Ausbildung zum Chemikanten, Mechatroniker und Automatisierungs-Elektroniker.

nen und des Inventars an den neuen Standort umgesetzt werden – und das bei laufendem Betrieb des Bildungszentrums.

„Dieser Neubau ist ohne jegliche Fördermittel komplett frei finanziert, deshalb bedurfte es nur einer beschränkten Ausschreibung, sodass alle baubeteiligten Firmen aus der Region stammen“, betont Helling. Der zweigeschossige Neubau umfasst eine Grundfläche von 1.200 Quadratmetern und dient vor allem für die Ausbildung in den Metall- und Elektroberufen. Entstanden sind moderne Fachkabinette, Schulungsräume und Büros. Unter anderem stehen acht Metall-Kabine für eine Kapazität von rund 150 Azubis zur Verfügung.

Mit der Planung des Neubaus wurde das Ingenieurbüro bc ist, Architekten und Ingenieure aus Wittenberg beauftragt. „Unser Problem war, dass wir das vorge-

Der Verein BBW verfügt zurzeit über 24 Mitglieder, ausgebildet wird im Auftrag der Mitgliedsfirmen sowie der Agentur für Arbeit. Ausbildungsschwerpunkte sind Metall, Elektro, Chemie und Gastronomie. Zurzeit befinden sich circa 300 Jugendliche in einer Ausbildung, dazu kommen 60 Erwachsene, die Fortbildungsmaßnahmen absolvieren. „Die Bildungslandschaft wird in Zukunft noch komplizierter, für Bildungsträger wird es eine große Herausforderung sein, die bisherigen Ausbildungsstellen zu halten“, erklärt Helling. Auch deshalb seien die Zentralisierung an einem Standort sowie der Neubau der Lehrlingswerkstatt richtige Entscheidungen gewesen.

Anstelle einer offiziellen Einweihung des Neubaus wird es am 29. April, von 10 bis 18 Uhr, einen Tag der offenen Tür geben, dazu werden auch Schulen eingeladen.

des Standortes beiträgt. „Obwohl das Objekt völlig frei finanziert ist, hat der Bauherr BBW einen hohen Anspruch auf Qualität gelegt“, lobt Lück. So erweist sich auch der Flur im Obergeschoss dank seiner erhabenen Raumhöhe als Hingucker, gleichzeitig ermöglicht das großzügige Oberlicht eine optimale Nutzung der Sonne, sodass bei der Beleuchtung gespart werden kann. Mit diesem Referenz-Objekt will sich bc in diesem Jahr am „Tag der Architektur“ beteiligen, der von der Architektenkammer Sachsen-Anhalts ausgelobt wird.

**DACHDECKEREI
BAUKLEMPNEREI**

MEISTERBETRIEB

Albrecht GmbH**ANGEBOTSWOCHEN**

bis 01.04.2009

10% AUF ALLES!

Vermietung von Dachdeckerkran/Arbeitskorb – 34 m

Mühlstraße 19, 06901 Kemberg • Tel. 034921/2 04 02 • Fax: 2 22 99
www.albrecht-kemberg.de**WITTENBERGER STAHL- UND
ANLAGENBAU GmbH**Am Heideberg 38
06886 Lutherstadt Wittenberg
Tel.: 03491 / 646 10
Fax: 03491 / 64 61 21**FRANK
GNIESE GmbH**

Gas • Wasser • Heizung • Regeltechnik

Kundendienst